DIE LIEDER VON TRAUM UND TOD

Stefan George (1868-1933)

Den Brüdern

An Leopold Andrian

Als unsre schnelle jugend noch nicht wählte
Im edlen preisen und verwerfen gleich
War unsre liebe für das viel geschmälte
Für unser: euer sieches Oesterreich.

Wir – wie ihr – zeigten glücklichen barbaren
Dass höchster stolz ein schönes sterben sei..
Bis wir bemerkt wie sehr wir lebend waren
Da schlossen wir uns stärkern trieben bei.

Vernahmen vor uns reiche fülle kreisen
Und frische wünsche traten uns zunächst..
Da wollten wir euch freundlich an uns reissen
Mit dem was auch in euch noch keimt und wächst.

Denn dazu lieben wir zu sehr euch brüder
Um zu geniessen nur als spiel und klang
An euch die schwanke schönheit grabes-müder
An euch den farbenvollen untergang.
(121 words)

Quelle: https://www.projekt-gutenberg.org/george/teppich1/chap003.html

classtests.com